

Niederschrift

über die Sitzung am Dienstag, 29.11.2022,
im Kreishaus Borken, Kreisausschuss-Sitzungssaal (Raum 2181)

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:12 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

| | |
|----------------------|--------|
| Wilhelm Stilkenbäuer | Reken |
| Ulrike Nitsch | Vreden |

Mitglieder:

| | | |
|---------------------|-----------|---|
| Michael Boland | Bocholt | |
| Angelika Dannenbaum | Ahaus | |
| Jürgen Fellerhoff | Borken | |
| Claudia Jung | Borken | |
| Ludger Konrad | Stadtlohn | |
| Manfred Kuiper | Heek | |
| Sandra Lentfort | Vreden | |
| Theodor Nieland | Isselburg | |
| Thomas Nünning | Vreden | |
| Roland Sauret | Rhede | Vertretung für Herrn Volker Jürgen Himmel |
| Benedikt Schmeing | Ahaus | |
| Silke Sommers | Bocholt | Vertretung für Herrn Guido Lammers |
| Christian Stevens | Bocholt | Vertretung für Herrn Wolfgang Reinert |
| Gerti Tanjsek | Bocholt | Vertretung für Herrn Mirco Reers |
| Hartwig Westermann | Borken | |

beratende Mitglieder:

| | |
|----------------|----------------------|
| Christel Höink | Kreisheimatpflegerin |
|----------------|----------------------|

Vertreter/innen der Verwaltung:

Dr. Ansgar Hörster
Elisabeth Büning
Nina Dittberner
Vanessa Thesing

Es fehlen entschuldigt:

| | |
|----------------------|--------|
| Volker Jürgen Himmel | Gronau |
| Wolfgang Reinert | Ahaus |
| Guido Lammers | Heek |
| Mirco Reers | Legden |

Erledigung der Tagesordnung:

Vorsitzender Stilkenbäumer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

A. Öffentlicher Teil

Punkt 1: Bestellung einer Schriftführerin
Vorlage: 0268/2022/KREIS

Vanessa Thesing wird als Nachfolgerin von Sonja Bietenbeck als Schriftführerin für den Ausschuss für Kultur und Sport bestellt.

Beschluss: einstimmig

Punkt 2: 2. Controllingbericht Stichtag 30.09.2022
Vorlage: 0314/2022/KREIS

Fachbereichsleitung Büning erläutert zum Controllingbericht, dass im finanziellen Bereich kaum Veränderungen zu verzeichnen seien. Aufgrund verringerter Anfragen wegen fortschreitender Digitalisierung und wieder zunehmendem Interesse an Veranstaltungen zeige sich für das nächste Jahr eine positive Entwicklung.

Der Ausschuss für Kultur und Sport nimmt den 2. Controlling-Bericht 2022 zur Kenntnis.

Punkt 3: Rückblick auf Kulturaktivitäten 2022
Vorlage: 0381/2022/KREIS

Bezugnehmend auf die Vorlage gibt Frau Röhling den Ausschussmitgliedern einen Rückblick auf die Kulturaktivitäten des Kreises Borken 2022. Sie informiert anhand einer Präsentation (Anlage 1) über Konzertreihen, diverse Formate im kult als auch die durchgeführten Ausstellungen. Anschließend stellt Sie den neuen Escape Room im kult vor und gibt einen Ausblick für 2023.

Abschließend ergreift der Vorsitzende Herr Stilkenbäumer das Wort und macht deutlich, dass er persönlich über die berichteten steigenden Besucherzahlen sehr erfreut sei und sich eine Rückkehr zur Normalität erhoffe. Er bedankt sich bei der Kulturabteilung für die geleistete Arbeit.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4: Förderung von kulturellen Projekten und Maßnahmen
Vorlage: 0372/2022/KREIS

Ergänzend zur Vorlage führt Frau Büning aus, dass neben den vorliegenden Anträgen nach Veröffentlichung der Sitzungsunterlagen ein weiterer Antrag eingegangen sei. Dieser liege den Ausschussmitgliedern nun als Tischvorlage (Anlage 2) vor. Zudem stellt Frau Büning fest, dass für die Förderung von kulturellen Projekten und Maßnahmen im Jahr 2022 ein Haushaltsansatz von 15.000,00 € zur Verfügung stehe. Unter Annahme der empfohlenen Förderungen würde für 2022 eine Summe von 14.300,00 €, und für das Jahr 2023 eine Summe von 2.500,00 € verausgabt.

Zum Projekt Große Freiheit e.V. erläutert Frau Büning, dass es sich bei diesem Projekt nicht um klassische Kulturförderung handle. Sie gibt an, dass es ein rein schulisches Projekt der Suchtprävention sei, weshalb die Verwaltung eine Förderung ablehne. Frau Tanjsek erhebt hier den Einwand, dass es sich aus Ihrer Sicht um ein wichtiges Projekt für Kinder aus suchtbelasteten Familien handle. Aufgrund Ihrer Nachfrage bietet Dr. Hörsteran, dass die Verwaltung alternative Fördermöglichkeiten prüft.

Zu der Friedensglocke merkt Herr Nünning an, dass diese eventuell auch bei der geplanten Menschenkette zum Jahrestag des Beginns des Ukrainekrieges verwendet werden könne. Vorsitzender Stilkenbäumer unterstreicht, dass er die Friedensglocke als großartige Idee und auch als Denkanstoß in der aktuellen Zeit sehe. Er betont zudem, dass er hierzu auch persönlich eine Spende geben möchte.

Michael Boland gibt bezüglich des Archivscanners am Wasserschloss Anholt zu Protokoll, dass er befangen ist.

Herr Konrad erkundigt sich, ob das neue Archivgebäude in Isselburg besichtigt oder für eine kommende Sitzung genutzt werden könne. Frau Dannenbaum unterstützt die Anfrage. Kreisdirektor Dr. Hörster versichert, dass die Anregung in einem kommenden Ausschuss thematisiert würde.

Beschluss: 18 Ja-Stimmen
1 Befangen

Der Ausschuss für Kultur und Sport beschließt, die folgenden Projekte und Maßnahmen zu fördern:

- ISG Innenstadt Stadtlohn e.V. – Sommerkonzerte: 1.000,00 €
- Große Freiheit e.V. Förderung von Kultur-/ Schulprojekt: 0,00 €
- „Ein Kessel Buntes“ – 25 Jahre Regionales Kultur Programm im Münsterland: 1.000,00 €
- Arbeitskreis „Glocken“ des Westfälischen Heimatbundes: 2.500,00 €
- Theater der blauen Inseln 2023: 2.500,00 €
- Retro Nerds Münsterland e.V.: 2.000,00 € empfohlen.
- Archivscanner an der Wasserburg Anholt: 7.300,00 € analog zum LWL
- Tischvorlage: Westfalen 7 e.V. – Böhmvial: 1.000,00 €

Punkt 5: Kleine private Denkmalpflege
Vorlage: 0374/2022/KREIS

Fachbereichsleitung Büning stellt ergänzend zur Vorlage die zu restaurierenden Denkmäler anhand einer Präsentation (Anlage 3) vor. Eine Bezuschussung solle gemäß der angefügten Tabelle erfolgen (Anlage zu TOP 5). Zusammenfassend sei festzustellen, dass die mögliche Fördersumme i.H.v. 40.000,00 € entsprechend der Haushaltsposition nahezu vollständig verbraucht wird.

Beschluss: einstimmig

Der Fachausschuss stimmt der Bezuschussung der beschriebenen Maßnahmen zur Förderung der Denkmalpflege zu.

Punkt 6: Aktueller Sachstand Kreisheimatpflege
Vorlage: 0376/2022/KREIS

Kreisheimatpflegerin Frau Höink hebt besonders hervor, dass das Dialect Festival in Verbindung mit dem Bauernmarkt ein großer Erfolg gewesen sei und wiederholt werden solle. Zudem führt Sie an, dass der Plattdeutsche Lesewettbewerb zukünftig in einem neuem, digitalen Format stattfinden. Sie erhoffe sich hierüber größeren Zuspruch.

Herr Stilkenbäumer bedankt sich bei Frau Höink für die Arbeit.

Frau Büning stellt klar, dass die Sprache ein wichtiges immaterielles Erbe sei, welches auch im Kult bereits einen Platz habe. Ferner sagt Sie zu, dass das Dialect Festival auch zukünftig in Verbindung mit dem Bauernmarkt stattfinden könne.

Sandra Lentfort erkundigt sich nach der Möglichkeit, die Flyer zu dem Projekt „Niedersächsisch hat ein Wort dafür“ in Rathäusern zu verteilen. Dr. Hörster ergreift daraufhin das Wort und versichert, die Anmerkung in die Bürgermeisterkonferenz zu bringen. Dort solle von den Bürgermeister*innen ein geeigneter Ort eruiert werden.

Der aktuelle Sachstand zur Kreisheimatpflege wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 7: Neue Sportförderrichtlinie für den Kreis Borken
Vorlage: 0377/2022/KREIS

Fachbereichsleitung Büning berichtet, dass Anpassungs- und Überarbeitungsbedarf hinsichtlich der Sportförderrichtlinie aufgefallen sei. So solle zukünftig beispielsweise ein Erfolg bei den Paralympischen Spielen oder den Special-Olympics ebenfalls ausgezeichnet werden. Zudem werde zukünftig der Ausschuss über die Auswahl zur Trainer*in des Jahres entscheiden. Bei der Wahl als Trainer*in des Jahres ergibt sich zudem die Änderung, dass unter Anwendung der neuen Sportförderrichtlinie ein Trainer*in mit Blick auf die sportlichen Erfolge und ein weiterer Trainer*in mit Blick auf die Trainerpersönlichkeit als auch Fairness, Integration und Engagement geehrt werden soll.

Auf Nachfrage von Frau Nitsch stellt Frau Büning heraus, dass auch der Erziehungs- und Bildungsauftrag bei der Wahl als Trainer*in der Jahres berücksichtigt werde. Dr. Hörster ergänzt hierzu, dass über die neue Richtlinie nicht ausschließlich sportliche Erfolge von Bedeutung sind.

Vorsitzender Stilkenbäumer gibt die Stellungnahme von Herrn Reinert, Vorsitzender des Kreissportbundes wieder. (Anlage 4)

Beschluss: einstimmig

Die Anpassung der Richtlinie des Kreises Borken zur Förderung des Sports wird in der Anlage (Anlage zu TOP 7) zu dieser Beschlussfassung beigefügten Form beschlossen:

Punkt 8: Mitteilungen der Verwaltung

Keine.

Punkt 9: Anfragen

Keine

Ende des öffentlichen Teils

Vorsitzender Stilkenbäumer schließt die Sitzung und wünscht den Anwesenden eine schöne Adventszeit.



Wilhelm Stilkenbäumer

Vanessa Thesing